

## Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Chemie mit dem Abschluss Master of Science

### Basismodul

<b>Modulnummer</b>	MA-WAT
<b>Modulname</b>	Wissenschaftliche Arbeitstechniken
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiendekan Chemie der Fakultät für Naturwissenschaften
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anleitung zur Informationsrecherche</li> <li>- Kritische Auswertung publizierter Ergebnisse</li> <li>- Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur eigenständigen Konzeption eines wissenschaftlichen Projekts anhand eines ausgewählten Beispiels.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Wissenschaftliche Arbeitstechniken (5 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftlicher Bericht zum Seminar Wissenschaftliche Arbeitstechniken (Umfang ca. 20 Seiten)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.